Krebs
Dr. Williams Sanatorium

Witz und Humor

Offener Schreibebrief des Philipp Sauerampfer.

537.

Mein lieber Herr Redaktionär: —

Hen ich da heut morgen en Brief von die Stiemer-Ehrischenzie kriegt, wo es drin gesagt hat: „Ihne Ihre Tickets fin reddie, un der Stiemer jegelt in drei Tag, so juh better hurrie-opp." Wie ich das gelese hen, da hen ich mich feithalte müsse, sonst wärn ich schuhr genug umgefalle. So schnell wie en Hund gaunzt, hen ich die Lizzie, was meine Alte is, herbrigerusje, un wie die den Brief gelese hat, da hat se gesagt, das deht sie gar nit surprreise. Se hätt in ihr ganzes Lewe noch nit gesehn, daß ich emal ebbes recht gemacht hätt; ich wär schlimmer wie e kleines Kind, wo mer beim Esse noch e Schlamperde umbinne duht; ich wär der größte Dappes, wo in die Welt erum laufe deht, un wenn es ein gewwe deht, wo noch dappiger un dummer is wie ich, dann müßt ich deportiert werde, biekahs die Zuwerder Stehts wär zu schmal for zwei so Pietsches Schelter zu gewähre.

Well, ich hen se for di langgitz Zeit rehje lasse, un wie se schließ'lich still wär, biekahs entweder ist sie die Luft odder die Worte ausgange, da hen ich e Tschehns gehalt, auch mein Pennewert loszuwerde. Lizzie, hen ich gesagt, es is eine von meine größte Tugende, daß ich nie nit vergeße, daß ich en Schentelmann fin un daß du e Leydie bist, wenn ich einmal in mei Lewe so Worte zu dich gesaist hätt, wie se bei dich e dägliches Gemiss fin, dann deht ich jetzt noch an die Gerrer gehn un mich aufhänge. Du deihtst e gutes Theil besser fahre, wenn du in en diesente Weg mit mich fahre dehtst, un es is gar kein Wunner nit, daß die Bume den nämliche Steil edoptet hen, wenn se zu mich fahre. Und jetzt jetz dich emal en Moyment hin, ich fin in e Seckend widder reduhr."

Ich fin dann in mei Ruhm un hen aus mein Dresser die Stiemertickets geholt, wo ich schon e paar Woche zurück gekauft hen. Lizzie, hen ich se gefragt, wann hen mir träumwele wolle, un se hat mich den eksikte Tag gesagt; dann hen ich se die Tickets in Front von ihre Auge gehalte un hen gesagt: Un was sage die Tickets? Un da hat se es mit annerscht leigele konne, als daß die for den nämliche Tag ausgemacht ware. Wie das gejettelt war, hen ich schuhr gedenkt, daß die alte Lehdie jetzt sittisfiet wär, awwer da fin ich mißtehken gewese. So schnell gibt die Liggse nit nur. Se sagt, wenn ich nit irgendwo ein von meine schmarte Tricks gemacht hätt, deht mich die Kompenie schuhr genug nit so en Brief schreiwe. So hat sie hen ich gesagt, un fin ans Lellesohn gange un hen die Kompenie aufgerute. Ich hen gefragt: „Hau komm, da Sie mich schreiwe, mein Stiemer deht schon in e paar Tag abjahre, un ich hätt meine Tickets noch nit gehalt, wenn ich grad hier die Tickets in meine Hand hen un ich halte se jo Lichs, daß Sie se ganz sesig unner den Weier schn könnte, wenn Se e ganz klein wenig die Auge aufmache." Dann hen ich for e Minnit warte müsse, un da hat der Mann gesagt: „Mister Sauerampfer, mir fin arig sarre, daß das gehappend is; der Brief duht gar nit zu Sie belange, un einer von unserer Klerks hat en Bull gemacht; werte Se den Brief in den Wehtbäsket, biekahs Sie fin ehlrecht."

Die Lizzie hat ganz Lichs dabei gestande un hat jedes Wort gehört. Ich hen ekspektet, daß sie ebbes for en Eksjuhs vorbringe deht. Ich hen auch e ganze Weil gewart, awwer se hat keine Ansstalt gemacht un so hen ich gesagt: „Well, Lizzie, was sagst du jetzt?" „Was ich jetzt sage, das is arig simpel; ich kann nur so viel sage, daß ich mein Stiefall heriamme: fin an hächstens noch e paar allerniedrigste Kaufe muß, wo awwer zu nichs ennunte, awwer ich will dich nur sage, daß du dich noch Schirts kaufe mußt un auch Kollers, un zwar plentie; biekahs du bist an dein Sohs so gepuhst, daß du an dem ganze Trupp angliekkst un mißerstehd fühle deihtst, wenn du an Kallers schon komme deihtst. Also du besser dahin wenewej dazu tende, un wenn du noch e paar Tens fanne duhst, wo gut gucke, dann nemm dich e halbes Dutzend. Jetzt mach, daß du for Supperzeit widder herm bist, biekahs die Wemeweiberich werm Supper mir aus hen, un du hast du noch Kellerwerk zu duhn."

Sehn Se, den Weg duht die Lizzie alles jettele, wo fir uns Fettnäpsche getreie hat. Wenn ich jetzt da noch ebbes annerschner sage deht un noch emal starte deht, dann wir ich en Fiel.

Wenn ich verbleibe
Ihre Ihre liewer
Philipp Sauerampfer.

Wann ist Ihr „Courier"-Abonnement abgelaufen? Benutzen Sie, bitte, den gelben Adreßzettel auf der ersten Seite! Pünktliche Bezahlung erspart Ihnen und uns viele Unannehmlichkeiten.

Old Pilsner Style
AT LAST
"THE PRE-WAR BEER"
from the HOUSE of Lethbridge
Absolutely the only true old Pilsner style sold in Saskatchewan—the real American rice beer of pre-war days.
Lethbridge BREWERIES LIMITED LETHBRIDGE, ALTA.

An alle Leser
dieser Zeitung in Stadt und Land zur gefl. Kenntnisnahme, daß meine Adresse jetzt folgende ist:
DR. E. K. SAUER
Arzt und Chirurg
Canada Life Bldg., 5. Stock, 11te Avenue.
Tag-Phone 8508 — Regina, Sask. — Nacht-Phone 9835-2449
Beherrsche außer der deutschen Sprache noch andere Fremdsprachen.

Stellengesuche

Schweizer Ehepaar sucht Stellung für Erntezeit. Frau als Köchin. Mann als Feldarbeiter. Carl Fürrer, 442 Mihout St., London, Ont.

Deutsches Ehepaar, ohne Kinder, sucht per sofort Stellung auf der Farm. Antworten zu richten an Hans Klempert, Middle Lake, Sask.

Ein deutsches Ehepaar sucht Stellung, der Mann als erfahrener Separatormann und die Frau als Köchin. Bitte um Zuschrift. Zuschriften erbeten an Courier, Box 74, 1835 Halifax Straße, Regina, Sask.

Eine Frau in mittleren Alter, Russlanddeutsche, schon vier Jahre hier im Lande, sucht Stellung als Haushälterin auf einer Farm; ist gute Köchin in allen Klassen. Bitte anzusprechen 96. Street No. 10928, Edmonton, Alta., — Mrs. Therese Thomas.

Junges Ehepaar, ohne Kinder, sucht Stellung auf einer Farm. Angebote mit Zuschrift erbeten an Mr. P. Scherr, 1747 Montreal Str., Regina, Sask.

Heiraten für Deutsche

Witwer, Deutschrussländer, Farmer, mittelst im Briefwechsel zu treten mit einer Witwe zwischen 40 und 45 Jahren zwecks Heirat. Frau muß Deutschrussländerin und katholisch sein. Briefe zu richten an: Box 62 „Der Courier", 1835 Halifax Straße, Regina, Sask.

39 Jahre, evangel. Ungarin sucht auf diesem Wege Bekanntschaft zu schließen. Photographie wird erbeten. E. S., 1717 — 11. Ave., Regina, Sask.

Offene Stellen

Schneider gesucht, welcher zuschneiden und Kinder machen kann. Angemessene Bezahlung. Um weitere Auskunft schreibe an M. Schmidt, Macklin, Sask., Box 153.

Allgemeine Anzeigen

Deutscher Uhrmacher, mehrere Jahre amerikanische Erfahrung, empfiehlt sich für Reparaturen aller Art. Uhren, die nirgends zugeschickt, werden zuverlässig zurückgesandt. — Franz Simmer, c/o Western Book & Music Store, 1841 — 11. Avenue, Regina, Sask.

Deutsche Apotheke
W. Maßing, Eigentümer.
Empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandsartikel etc. etc. in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Postaufträge nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an:
W. Maßing, P. O. Box 124, Regina, Sask.

Senden Sie Ihre schmutzigen Kleidungsstücke zu Mr Wardrobe und Pantorium Färberei und Putzanstalt, 1843 Robinson Str., Regina. — Männeranzüge, trockengereinigt u. gebügelt für $1.50.

Zu verkaufen

Besonders gute Farm, sich gleich an das Dorf Allan anschließend; alle Sec. 10—44—1 L & S. E. von 9 etwa 750 Acker. Land ist unter Kultur, außer einigen Heuplätzen. ½ Sec. Sommerbrache in diesem Jahre, manches vom letzten Jahre. Wasserversorgung, gute Gebäulichkeiten, großer Schutzgürtel, enthaltend über 200 Sprucebäume, 20 Fuch. Ein idealer Platz für eine katholische Familie, um hier sich ein Heim zu gründen. Zahlungsbedingungen: $45.00 per Acker mit $30.000 Barzahlung und der Rest nach Uebereinkunft. Wenn der Besitzer die 40 Acker der Farm, welche sich an das Dorf anschließen, bekommen kann, wird der Preis nur $40.00 per Acker sein. — Norman Long, Allan, Sask.

640 Acker, 350 Acker unter Kultur, 120 Acker Sommerfall, guter Boden, gute Gebäude und gutes Wasser. 3 Meilen nördlich von Bateman, Sask., für 19.000 Dollars zu verkaufen. Ein Drittel Anzahlung. Gellner Bros., Bateman, Sask.

Gerstenmalz
Cream of Malt Produkte, Flaschenbierhefeznichtern, Büchlein frei versandt. Regina Distributing House, 1881 Rose Street, Regina.

Eine
Günstige Gelegenheit!
Um die Bestellungen, die wir für den Herbst bereits für Ware aus Deutschland, Oesterreich und der Tschecho-Slowakei erhalten, rechtzeitig liefern zu können, bieten wir dem Manne, welcher uns mit Kapital aushelfen kann, 10 Prozent Verdienst an seinem Gelde an. Die Ware ist an deutsche Weinhändler verkauft und das Geld ist absolut sicher. Um Näheres wende man sich an die Courier-Box —, 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

Kleine Anzeigen des „Courier"

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte u. Notare. Einzige deutsche Rechtsanwaltsfirma in Canada. — Geld auf Grundeigentum. — Zimmer 301—303 Sterling Trust Bldg., Ecke Rose Str. und Elfte Avenue. Gegenüber City Hall, Regina. — J. Emil Doerr, LL.B., K.C. W. W. Guggisberg, B.A.

TINGLEY & MALONE
A. R. Tingley, K. C.
J. E. Malone.
Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare. 715 McCallum-Hill Bldg. Regina, Sask.
In Vibank jeden Mittwoch.

Noonan, Fraser & Friedgut
Advokaten, Rechtsanwälte, Notare. Phone 8325.—Wir sprechen Deutsch. A. H. Friedgut, B.A., LL.B. J. A. Fraser, B.A., E. D. Noonan. — Büros in Tilke and Wilcox. — 503—504 Northern Crown Bldg. Scarth St., Regina, Sask.

MacKinnon, Rutherford & MacLean
Rechtsanwälte, Notare, usw.
1863 Scarth Str., — Regina, Sask.
A. G. MacKinnon, B.A.
H. A. Rutherford
G. F. Rowand
R. A. MacLean, B.A., LL.B
Büros in Holdfast und Earl Grey.

N. W. SCHAFFER
Deutscher Advokat,
Rechtsanwalt und Notar.
Erteilt Rat in allen Rechtssachen. National Trust Bldg., 2nd Ave., Saskatoon, Sask., Phone 4062.

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten usw. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104 Darke Block. — James Balfour, K. C.; Charles W. Hoffman. Rechtsanwälte für die Bank of Montreal.

Photographen

Rossie's Atelier, Regina. Größtes photographisches Atelier im Westen. — 1731 Scarth Str., Regina, Sask.

The Capital Barber Shop
1757 Hamilton Street.
R. Knorn, Eigentümer.
Große Billiardhalle.
— Weichwasserbad. —
Zigarren und Tabak.
Privatabteilungen für Damen.
Für Marcelling telephoniere 7758

New Auto Wrecking Co.
1725 Broad Street, Regina
Phone 6234.
Neue und gebrauchte Teile für Autos irgend einer Fabrik. Seht uns erst und spart Geld. Wir kaufen auch alte Autos und zahlen von $5.00 bis $100.00.

Erfinder!
Ich arbeite Ihre Erfindung aus und mache die zur Patent-Anmeldung erforderlichen Zeichnungen sowie auch Werkstatt-Zeichnungen, wenn erwünscht. Ich besorge für Sie die Patent-Anmeldung und alles, was dazu notwendig ist. Schicken Sie Beschreibung Ihrer Erfindung oder Idee. Strengste Diskretion. Gebühren mäßig. Schreiben Sie um Einzelheiten.
E. WEISSE
718 McIntyre Block, Winnipeg.

Gebrauchte Fußharmonika
für Haus, Schule und Kirche zu verkaufen. Ich mache auch allerhand Reparaturen an Orgeln und Pianos in Regina oder außerhalb.
F. M. Selinger
1519 13te Ave., Regina, Sask.

Achtung!
Schicksal. — Den Weg den dir die Sterne zur Stunde deiner Geburt in der Wiege vorgeschrieben, den mußt du gehen, dem kannst du nicht entfliehen. Ausführliche astrologische Auskunft erteilt nach genauem Geburtsdatum u. $1.00 M. O. W. H. Mueller, Box 68, Courier, 1835 Halifax Str., Regina.

Bei Einkäufen und Bestellungen erwähne man bitte stets den Courier.

Aerzte.

Dr. Denis Sweeney
Arzt und Chirurg
212 McCallum-Hill Gebäude
Regina.
Tel. Büro 5494 Haus 4220

Dr. P. Coodin
Praktischer Arzt und Wundarzt
P. 70 Leader, Sask.

Zahnärzte

Dr. J. E. Reinhorn
Zahnarzt
Abends offen.
Office über Gravel's Drug Store.
Gravelbourg, Sask.

Drs. C. H. Weicker und L. W. Gemmill, Zahnärzte, 203-204 Westman Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telephon 4962, Regina.

Drs. A. Gregor Smith, W. Fraser Smith, J. A. McGregor. Ueber Woolworths, Eingang von der 11 Avenue. Telephon 3317.

Dr. H. Hoffer, Zahnarzt, 403 Sterling Trust Bldg., Regina, Sask. Es wird Deutsch gesprochen. Office Telephon 5732; Haustel. 5811

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt, Regina
105—108 Westman Chambers Rose Straße. Telephon 2937 Regina, Sask.

Dr. B. J. Gitterman, Zahnarzt. — 102 Westman Chambers Gebäude Regina. Telephon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Verabredung. Spricht Deutsch, Ruthenisch und Russisch.

Optiker

H. S. McClung, Optiker. Zimmer 813—814 McCallum-Hill Gebäude, Regina, Sask.

W. A. Purvis
Augen-Spezialist
Ueber 30 Jahre Praxis
„Seht mich, um sehen zu können"
Büro in J. Alex. McKenzies Juwelier-Laden, 2003—12te Avenue, Regina.

EYES EXAMINED GLASSES FITTED
F. T. PARKER,
EYESIGHT SPECIALIST.
1849 SCARTH ST · PHONES 6024-2266
2 DOORS SOUTH OF POST OFFICE

Ein treuer Ratgeber und ein wahrer Schatz
— ist der „Rettungs-Anker"! —
Dieses Buch, klar, belehrend, mit vielen Abbildungen, sollte von beiden Geschlechtern gelesen werden! — Es ist von Wichtigkeit für alle.
Dieses unschätzbare, unübertreffliche Werk, 250 Seiten stark, liefern wir gegen Einsendung von 25c in Postmarken und dieser Anzeige frei ins Haus. (Registriert 85 Cts.) Auch in englischer Sprache erhältlich.
Soeben erschienen fünfte Auflage unseres bewährten Buches über unsere Behandlung von
Epilepsie (Fallsucht)
Preis 10 Cents in Postmarken.
M. A. Ericius Remedy Co.
185 Pearsall Ave., Jersey City, N.J.

Stadthäuser
Wohn- und Mietshäuser
Abzahlung wie Miete
Anleihen — Miete
INVESTMENT SERVICE COMPANY
202 McArthur Bldg.,
Winnipeg Phone 27730

EVAN JONES
OPTOMETRIST
1845 Scarth Straße
(In Arens' Drug Store)
PHONE 8652 REGINA.
Augenuntersuchung — Anpassung von Gläsern. Ausbesserungen werden per Post am selben Tage zurückgesandt.

Hotels

Metropole Hotel
1½ Block vom Bahnhof
Deutsches Haus
Deutsche Bedienung
Saubere Betten
Zimmer $1.00 aufwärts
Halte mich meinen deutschen Freunden bestens empfohlen.
Theodor Schmitz

Deutsches Restaurant
Ch. Adelmann,
Eigentümer.
1324—10th Ave. Phone 7804
Das älteste deutsche Restaurant der Umgebung. Im Zentrum des deutschen Stadtteiles. Beste und freundlichste Bedienung. Besuchen Si uns wenn nächstesmal in Regina.
Gute Mahlzeiten Gute Betten
Mäßige Preise.
Das frühere Brunners Restaurant, ist jetzt in Besitz von Herrn Ch. Adelmann übergegangen, der es gründlich renovieren und mit neuen Möbeln ausstatten wird.

Bei Bestellungen erwähne man bitte den „Courier".

King Edward Hotel
Saskatoon, Sask.
Freundliche Aufnahme.
Saubere Zimmer.
Gute Mahlzeiten.
Man spricht deutsch.

Maler

FRANK RILL
Maler und Dekorateur
Spezialist in feinem Dekorieren. Nimmt Arbeit an zu niedrigsten Preisen.
1940 Broder Str. — Telephon 8897

Jeder Deutsche oder Deutschsprechende sollte nicht versäumen bei seinem Aufenthalte in Edmonton im
HOTEL SPRINGER
105th Str., 3 Türen Nord von Jasper, Edmonton.
einzukehren; ein Gasthof nach altdeutschem Muster. Gute deutsche Betten — Mäßige Preise.
Besitzer: Gotthold Springer früher Hotel Springer in Coblenz a. Rhein.

Hotel Regina
(Früher Victoria Hotel)
1734 Osler Straße, Regina, Sask.
Zwischen 10. u. 11. Ave.
an der Westseite des Marktplatzes.
Vollständig neu renoviert und eingerichtet.
„Der Sammelplatz der Deutschen"
Sehr mäßige Preise
August Müller

Jetzt ist die Zeit,
die gewünschte Farm zu suchen
Wir bieten an
Farmen
in allen guten Gegenden des ganzen Westens zu bestmöglichsten Bedingungen und Preisen.
Reelle Bedienung versichern
HUGO CARSTENS & Co.
250 Portage Ave.,
Winnipeg — Manitoba.

Günstiges Angebot für Einwanderer

Um den deutschsprechenden Einwanderern, welche häufig über wenig Geldmittel verfügen, besonders entgegenzukommen, bieten wir ihnen das Abonnement des „Courier", der führenden deutschen Zeitung in Canada, **zu ermäßigtem Preise und zu kostenloser Lieferung für weitere drei Monate an.** Unser Vorschlag ist:

Senden Sie uns unter Benützung des unten angefügten Bestellzettels

$2.00 für das erste Jahr, oder
$1.00 für das erste halbe Jahr,

worauf wir Ihnen den „Courier" für diese Zeit und für weitere drei Monate gutschreiben. Wenn Sie zum Beispiel $2 für das erste Jahr einschicken, so ist damit **die Zeitung sofort für 15 Monate bezahlt.** Senden Sie nur einen Dollar ein, so ist damit **die Zeitung für 9 Monate bezahlt.**

Wenn die 15 Monate (für $2) oder die 9 Monate (für $1) abgelaufen sind, so tritt für Sie die reguläre Abonnementsrate von $2.50 für das ganze Jahr oder von $1.25 für das halbe Jahr in Kraft.

Bedenken Sie, bitte:

„Der Courier" ist **unentbehrlich** für Sie, weil er Ihnen **alle notwendige Information über Canada** bietet.

„Der Courier" berichtet über **alle wichtigen Ereignisse** in der weiten Welt und besonders in Ihrer alten Heimat.

„Der Courier" **vertritt mit Nachdruck die Interessen der Einwanderer und der deutschsprechenden Canadier** und findet auch in Regierungskreisen aufmerksamste Beachtung.

„Der Courier" stellt Ihnen seine Spalten zur Verfügung, wenn Sie **interessante Berichte einsenden** oder **Ihre Meinung äußern wollen.**

„Der Courier" ist endlich **der treueste Hüter der deutschen Muttersprache,** die wir uns und unseren Kindern erhalten wollen.

Machen Sie daher von unserem günstigen Angebot sofort Gebrauch und setzen Sie, bitte, auch Ihre eingewanderten Freunde davon in Kenntnis! — **Jeder sei ein Pionier seiner deutschen Zeitung im fremden Land! — Jeder bemühe sich um die Gewinnung weiterer Leser! — Probenummern werden von uns gerne versandt.**

(Bitte, hier abschneiden!)

Neuer Abonnent
Bestellzettel

An „Der Courier", 1835 Halifax Straße, Regina, Sask.

Der Unterzeichnete bestellt hiermit den „Courier" und sendet sein erstes Lesegeld

$2.00 für das erste Jahr oder
$1.00 für das erste halbe Jahr

und ersucht um Gutschreibung des „Courier" für weitere drei Monate.

Name .....

Postamt ..... Provinz .....

Probenummern des „Courier" können Sie an folgende Adressen senden:

.....
.....
.....
.....
.....
.....